

„Christlicher Glaube muss aufregend sein“ – früherer Chef von Radio Vatikan zu Gast bei Swiss Life

München, 08.05.2013 – **Der Rom-Insider und ehemalige Chefredakteur von Radio Vatikan, Pater Eberhard von Gemmingen, analysierte die Rolle von Papst Franziskus beim XIX. Salon Palais Leopold von Swiss Life. Dr. Tilo Finck, Hauptbevollmächtigter der deutschen Niederlassung von Swiss Life, konstatierte einen Bedeutungsverlust der Kirchen als Sinnstifter in einer Gesellschaft, die beunruhigt in die Zukunft blicke.**

In seiner Rede vor zahlreichen Gästen aus Politik, Wirtschaft, Medien und öffentlichem Leben erinnerte von Gemmingen an die Worte von Bundeskanzlerin Angela Merkel, Europa habe nicht „zu viel Islam, sondern zu wenig Christentum“. Der christliche Glaube werde hierzulande zunehmend in „Biotope“ abgedrängt, stellte er fest.

„Nach dem Vorbild Jesu zu leben und zu wirken, bedeutet immer einen Spagat zwischen ultimativer Barmherzigkeit und unangepasster Provokation. Glaube muss aufregen, Glaube muss ein Stolperstein in der gesellschaftspolitischen und ethischen Diskussion sein. Die Kirche auf ihrem Weg genau dorthin zurückzuführen, das wird die zentrale Aufgabe im Pontifikat von Papst Franziskus sein“, so das Mitglied des Jesuitenordens.

Dr. Tilo Finck machte in seiner Begrüßungsrede einen Mangel an moralischen Vorbildern für die wachsende Verunsicherung in Teilen der Bevölkerung mitverantwortlich. Leider habe auch die Glaubwürdigkeit der Kirche extrem gelitten. Finck weiter: „Als eine sinnstiftende Institution ist sie aus der Mitte unserer Gesellschaft jedoch nicht wegzudenken.“

Die Veranstaltung unter dem Titel „Habemus Papam Franziskum – Aufbruch oder Übergang?“ wurde von der Journalistin und Pressesprecherin im Bayerischen Wirtschaftsministerium, Bettina Bäumlisberger, moderiert. Mit dem Salon Palais Leopold ermöglicht Swiss Life regelmäßig einen Austausch zu aktuellen Themen mit Entscheidungsträgern aus verschiedenen Bereichen der Gesellschaft.

Über die Swiss Life AG, Niederlassung für Deutschland

Swiss Life zählt heute zu den führenden ausländischen Lebensversicherern auf dem deutschen Markt. Das Unternehmen ist ein unabhängiger Anbieter von innovativen Versicherungsprodukten und Dienstleistungen in den Bereichen Vorsorge und Sicherheit.

Im Privatkundensegment bringt Swiss Life langjährige Erfahrung unter anderem in der privaten Rentenversicherung, der Lebensversicherung sowie in der Absicherung für den Fall einer Berufsunfähigkeit ein. Moderne fondsgebundene Vorsorgeprodukte mit wählbaren Garantien runden das Angebot ab. Gerade in den Bereichen der Berufsunfähigkeitsabsicherung und fondsgebundenen Vorsorgelösungen setzt Swiss Life auf dem deutschen Markt Maßstäbe.

Für Firmenkunden stehen speziell für ihren Bedarf entwickelte Versorgungsmodelle im Bereich der betrieblichen Altersversorgung zur Verfügung. Durch das Angebot aller fünf Durchführungswege deckt Swiss Life das gesamte Spektrum der betrieblichen Vorsorge ab. Rund 50.000 Unternehmen aller Branchen und Größen erhalten mittlerweile eine betriebliche Versorgungslösung von Swiss Life.

Die 1866 gegründete deutsche Niederlassung des Schweizer Marktführers für Lebensversicherungen hat ihren Sitz in München und wird vom Hauptbevollmächtigten Dr. Tilo Finck geleitet. Derzeit sind rund 700 fest angestellte Mitarbeiter im Innen- und Außendienst sowie unseren Tochtergesellschaften beschäftigt. Mit 17 Filialdirektionen gewährleistet Swiss Life ein flächendeckendes Servicenetz. Der Vertrieb der Vorsorgeprodukte erfolgt über die Zusammenarbeit mit Maklern, Mehrfachagenten, Finanzdienstleistern und Banken.

Weitere Informationen für Medienvertreter/innen:

Swiss Life
Josef Kiener
Berliner Str. 85
80805 München
Tel.: 089/3 81 09 - 16 46
Fax: 089/3 81 09 - 44 74
E-Mail: pressestelle@swisslife.de

Fortis PR
Julia Boos
Robert-Koch-Str. 13
80538 München
Tel.: 089/45 22 78 - 14
Fax: 089/45 22 78 - 22
E-Mail: swisslife@fortispr.de